

Landkreis Wittmund

Der Landrat
Amt für Zentrale Dienste und Finanzen -
Abt.10.4
10/40 31 01 03

Vorlagen-Nr.
0015/2012

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Schulausschuss	01.02.2012	
Kreisausschuss	06.02.2012	

Betreff:

Antrag der David-Fabricius-Ganztagsschule Oberschule Westerholt auf Erhöhung der Stunden für die Küchenkraft

Sachverhalt:

Gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 07.12.2007 wird dem Förderverein der jetzigen Oberschule Westerholt zur Sicherstellung der Mittagsverpflegung ein Zuschuss zu den Personalkosten für eine Kraft für 12 Stunden (Wochenarbeitszeit während der Schulzeit) gewährt. Die Schule hat jetzt die Aufstockung der Stunden beantragt, da die Oberschule an zwei Tagen in der Woche verpflichtenden Nachmittagsunterricht anbietet. Dadurch hat sich die Zahl der am Essen teilnehmenden Schülerinnen und Schüler weiter erhöht. Dienstags und donnerstags essen ca. 180 und mittwochs ca. 150 Schülerinnen und Schüler in der Schule.

Die Mittagsverpflegung erfolgt nach dem Konzept „Schüler kochen für Schüler“, d. h. unter Anleitung einer Lehrkraft wird zusammen mit Schülerinnen und Schülern das Essen zubereitet. Die über den Förderverein eingestellte Kraft unterstützt beim Einkauf, der Essenszubereitung und Geschirreinigung. Zusammen mit der Organisationsabteilung des Landkreises wurde die Arbeitszeit überprüft und festgestellt, dass eine Wochenarbeitszeit während der Schulzeit von 20 Stunden angemessen ist. Durch die Anhebung der Wochenarbeitszeit erhöht sich der Zuschuss des Landkreises von derzeit 6.300 EUR auf ca. 12.500 EUR.

Insgesamt kann mitgeteilt werden, dass mehrere Schulen ein eigenes Konzept entwickelt haben und die Beschäftigung von Arbeitskräften stark von der jeweiligen Organisation abhängig ist. Es ergibt sich folgendes Bild:

Schule	Konzept
Alexander-von-Humboldt-Schule Ko-operative Gesamtschule Wittmund	Der Förderverein der Schule betreibt die Mensa und den Kiosk. Es sind Kräfte vom Förderverein eingestellt, die aus den Verkaufserlösen bezahlt werden. Im Rahmen von Wahlpflichtkursen werden Schülerinnen und Schüler in der Essenszubereitung unterwiesen und leisten Hilfestellung.
Schule „Altes Amt Friedeburg“	Der Förderverein der Schule betreibt die Mensa und den Kiosk. Es ist vom Förderverein eine Kraft eingestellt, die aus den Verkaufserlösen bezahlt wird. Im Rahmen von Wahlpflichtkursen werden Schülerinnen

und Schüler in der Essenszubereitung unterwiesen und leisten Hilfestellung.

Schule an der Lessingstraße Förder-
schule Wittmund

Nach dem Konzept „Schüler kochen für Schüler“ wird unter Anleitung einer Lehrkraft das Mittagessen zubereitet. Eine externe Kraft gibt Hilfestellung. Da keine Erlöse erwirtschaftet werden, unterstützt der Landkreis das Projekt durch Gewährung eines Zuschusses an den Förderverein zur Beschäftigung dieser Kraft. Die Kosten belaufen sich auf ca. 11.000 EUR jährlich.

Herbert-Jander-Schule Hauptschule
Esens, Carl-Gittermann-Realschule
Esens und Christian-Wilhelm-Schnei-
der-Schule Förderschule Esens

Die Umsetzung schuleigener Konzepte bzw. in Zusammenarbeit mit Fördervereinen war nicht möglich. Die Mensa und der Kiosk in der Hauptschule und der Realschule werden durch eine Cateringfirma betrieben. Der Landkreis erstattet der Firma die Kosten für das in der Mensa tätige Personal in Höhe von jährlich ca. 14.000 EUR. In der Förderschule erfolgt die Ausgabe des Essens durch die Kraft, die auch die Reinigung der Schule vornimmt. Der Firma werden dafür jährlich ca. 5.000 EUR gezahlt.

Da die Mittagsverpflegung in der Oberschule Westerholt durch das Konzept „Schüler kochen für Schüler“ sichergestellt werden kann und eine gute Akzeptanz erfährt, sollte aus Sicht der Verwaltung eine Erhöhung der Stunden und damit des Zuschusses an den Förderverein zugestimmt werden.

Die Schule hat außerdem beantragt, die jetzt über den Förderverein beschäftigte Kraft in ein Arbeitsverhältnis beim Landkreis Wittmund zu übernehmen. Da es sich um eine Personalentscheidung handelt, wird diese Angelegenheit dem Haushaltsausschuss zur Beratung vorgelegt.

1. Gesamtkosten ca. 12.500,00 €	keine <input type="checkbox"/>	2. jährliche Folgekosten Zinsen für Kosten- erhöhung ca. 90,00 €	keine <input type="checkbox"/>	3. objektbezogene Einnahmen €	keine <input type="checkbox"/>
--	---------------------------------------	---	---------------------------------------	--------------------------------------	---------------------------------------

Haushaltsmittel

Produktkonto: 2.1.6.03.020.4318020

Noch zur Verfügung: 6.300,00 €

stehen nicht zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Dem Förderverein der Oberschule Westerholt wird zur Sicherstellung der Mittagsverpflegung ab 01.03.2012 ein Zuschuss zu den Personalkosten für eine Kraft für 20 Stunden (Wochenarbeitszeit während der Schulzeit) gewährt. Die Mittel sind im Haushalt 2012 zu veranschlagen.

Wittmund, den 16.01.2012

(Stigler)

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
KA	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.: